

Lena Theiler
Nachhaltigkeitsprobleme kommunizieren

Soziologie der Nachhaltigkeit | Band 5

Editorial

Nachhaltigkeit ist ein gesamtgesellschaftliches Transformationsprojekt. Eine intensivere soziologische Analyse ist daher unverzichtbar für das Verständnis von Veränderungsprozessen, zugleich werden hiermit Grundlagenfragen der Disziplin aufgeworfen. Die Reihe **»Soziologie der Nachhaltigkeit«** versammelt Publikationen, die Themen nachhaltiger Gesellschaftsentwicklung aus einer spezifisch soziologischen Blickrichtung untersuchen. Das inhaltliche Spektrum reicht von konkreten Untersuchungsgegenständen (wie etwa nachhaltiger Stadtentwicklung) über nachhaltigkeitsbezogene Grundfragen (wie etwa Zukunft, Wissen oder Macht) bis hin zur Reflexion und Verortung von Nachhaltigkeit selbst. Eine soziologische Blickrichtung wird in dieser Reihe weit verstanden – sie umfasst interaktions-, praxis- sowie gesellschaftstheoretische Ansätze und reicht von empirischer Sozialforschung bis hin zu sozialpsychologischen Perspektiven. Nachhaltigkeit und Normativität, sozialer Wandel und Gestaltung sowie schließlich Reflexivität zweiter Ordnung sind zentrale übergreifende Elemente einer solchen Soziologie der Nachhaltigkeit. Die Reihe versteht sich als Rahmen für disziplinär-soziologische Publikationen, um aus dieser Disziplinarität heraus in inter- und transdisziplinären Dialog zu treten und so das Spektrum soziologischer Analyse für das Verstehen, Erklären und Gestalten von Nachhaltigkeit zu nutzen. Die Reihe wird herausgegeben vom Arbeitskreis SONA Soziologie der Nachhaltigkeit.

Lena Theiler arbeitet am ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung in Frankfurt am Main, wo sie sich mit der Gestaltung und den Wirkungen transdisziplinärer Forschung beschäftigt. Sie promovierte 2024 im Fachbereich Sozialwissenschaften der Fakultät für Wirtschafts- und Sozialwissenschaften der Universität Hamburg.

Lena Theiler

Nachhaltigkeitsprobleme kommunizieren

Herausforderungen für wissenschaftliche Organisationen

[transcript]

Diese Publikation wurde durch die Universität Hamburg finanziert.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution 4.0 Lizenz (BY). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium für beliebige Zwecke, auch kommerziell.

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Erschienen 2025 im transcript Verlag, Bielefeld

© Lena Theiler

transcript Verlag | Hermannstraße 26 | D-33602 Bielefeld | live@transcript-verlag.de

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Korrektorat: Edith Steuerwald

Druck: Elanders Waiblingen GmbH, Waiblingen

<https://doi.org/10.14361/9783839476048>

Print-ISBN: 978-3-8376-7604-4

PDF-ISBN: 978-3-8394-7604-8

Buchreihen-ISSN: 2748-7598

Buchreihen-eISSN: 2749-2044

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.